



Nürnberg

Humboldtstr. 104

90459 Nürnberg

Tel. 0911 2876012

Fax 0911 2744374

www.linke-liste-nuernberg.de

Nürnberg, den 01.12.2008

An den
Oberbürgermeister
der Stadt Nürnberg
Dr. Ulrich Maly
Rathausplatz 2

90403 Nürnberg

STR 10.12.2008

OBERBÜRGERMEISTER		
0 2. DEZ. 2008 / Nr.		
II	1 Zur Kis.	3 Zur Stellungnahme
	2 i.w.V.	4 Antwort vor Ab- sendung vorlegen
		5 Antwort zur Unter- schrift vorlegen

Km

Kopie: N-ERGIE

Anfrage zur Behandlung in der Stadtratssitzung am 10.12.2008:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

wir nehmen Bezug auf die Behandlung unseres Antrags zur Energiepreiserhöhung vom 11.11.2008, in dem wir

1. eine vollständige Offenlegung der Energiekalkulation verlangten, die jedoch nicht erfolgte
2. u.a. eine Aussetzung der Tarifierhöhung zum 1.1.2009 forderten, die jedoch von Vorstandsmitglied Herrn Hasler nicht zugesagt wurde
3. eine freiwillige Erhöhung des Energieanteils in den Regelsätzen durch die Stadt Nürnberg bei eventuellen Tarifierhöhungen forderten, die ebenfalls nicht in Aussicht gestellt wurde.

Unbefriedigend bleibt auch die Aussage von Herrn Hasler, dass innerhalb der nächsten zwei Wochen N-ERGIE entscheidet, ob sich bei Gaspreisen bis zum 1. April etwas tut.

Unabhängig von dem Ausgang der stattgefundenen Gespräche sind wir, die Linke Liste, der Auffassung, dass bei den jetzt bereits übersteuerten Preisen der N-ERGIE eine wie auch immer begründete Preiserhöhung in keinem Falle erfolgen darf.

Wir fragen:

Welche Einwirkungsmöglichkeit hat die Stadt auf die N-ERGIE im Hinblick auf die im Frühjahr in Aussicht gestellten Preisnachlässe, die Erhöhung zum 1.1.09 durch entsprechende Kalkulationen zu kompensieren?

Welche Möglichkeit sieht die Stadt, Energie-Preiserhöhungen am 1.1.09 für die sozial bedürftigen Menschen in unserer Stadt auszugleichen?

Welche Möglichkeit hat die Stadt, Gas- und Stromsperrungen aufgrund unbezahlbarer Energiepreise zu verhindern?

Mit kollegialen Grüßen -

Hans-Joachim Patzelt
Hans-Joachim Patzelt
Stadtrat